

1895
2020

Jahre

Schützenverein Westkirchen e.V.

VOLLTREFFER

Dezember 2019



Rückblick Schützenfest 2019

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, verehrte Leser dieser Volltrefferausgabe, schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu, Zeit einmal Rückschau zu halten und sich an die vielen Dinge zu erinnern, die im Laufe des Jahres stattgefunden haben. Vor allen Dingen erinnern wir uns gerne an unser Schützenfest Ende Juni.

Am Freitag, dem traditionellen Comedyabend, war in diesem Jahr Herbert Knebel unser Gast, der mit seinem Programm "Im Liegen geht's" für ein volles Zelt und eine ausgelassene Stimmung sorgte. Nach dem eine, wie immer, große Anzahl an Helfern das Zelt am Samstagmorgen Schützenfesttauglich eingerichtet hatte, die Generalproben für abends durchgeführt worden waren, ging es zum Auftakt in die Kirche. Hier begann unser Fest offiziell mit der Schützenmesse, die musikalisch vom MWO und inhaltlich von unserem Diakon Paul Sommer und Pfarrer Sebastian gestaltet wurde.

Nach dem Marsch zum Schützenplatz, geleitet von Hauptmann Peter Hunken Schröder, hieß das Motto in diesem Jahr: „GRACE-LAND“.



Angeführt von der Tanzgruppe „Grace“, die sich an diesem Abend zum letzten Mal als Tanzgruppe zeigte, gab es ein tolles Programm mit den jungen Tanzgruppen des Sportvereins GW bis zur amtierenden Throngesellschaft um König Jens und Königin Marina. Dieser Samstagabend wird den Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben, wurde doch bis in die frühen Morgenstunden bei bester Stimmung ausgelassen gefeiert. An dieser Stelle möchten wir uns bei Grace für die jahrelange Unterstützung des Schützenfestes bedanken.

Der Sonntag begann traditionell mit dem Frühstücksbrunch der

Throngesellschaften, die sich bei der Familie Himler im Büttrup sowie am Nienkamp trafen. Schon zu dieser frühen Stunde herrschten tropische Temperaturen, die den Start in den letzten Tag als amtierende Majestäten, vor allen für den großen Thron, auch nach dem Vorabend ein wenig erschwerten. Trotzdem ging es gutgelaunt in den Kutschen zum Haus Diek, wo alle Garden nach ihrem Antreten zusammengekommen waren, und den Festakt mit der Rede des Königs als Höhepunkt entgegenfeierten. Die emotionale Ansprache des Königs beeindruckte viele Besucher und nach dem Fahenschlag ging es zum

Schützenplatz.

Hier gab es nur noch eine Frage: Wer beerbt das scheidende Königspaar?

Einer, der schon oft kurz vor seinem Ziel das Nachsehen gehabt hatte, sollte am Ende als strahlender neuer Schützenkönig in die Geschichte des Vereins eingehen. Hendrik Pagenkopf wird zusammen mit seiner Königin Nathalie Müller sowie dem neuen Hofstaat als neuer Regent für ein Jahr erster Repräsentant unseres Vereins sein.

Nach der Krönung am Abend und der reaktivierten Formationspolonaise schloss sich ein rauschender Festball an.

- Fortsetzung Seite 2-



Rückblick Schützenfest 2019 -Fortsetzung-

Am Montagmorgen um 10.00 Uhr versammelten sich alle Schützenschwestern und -brüder am Marktplatz, um von dort zum Ehrenmal zu marschieren, wo dann den Verstorbenen des Schützenvereins gedacht wurde. Beeindruckende Worte unseres Vizepräsidenten, Matthias Picker, gaben diesem Moment eine besondere Note.

Im Festzelt angekommen, musste die spannende Frage aufgelöst werden, wer an diesem Morgen wohl die Moderation des Frühschoppens übernehmen würde.

Einer, den vielleicht einige auf der Rechnung hatten, der aber durch seine glaubhaften Dementis, eigentlich nicht für diese Aufgabe zur Verfügung stehen würde, machte es am Ende aber doch. Und er machte es sehr gut, Ingo Fernahl. Er zog durch seine Art und Weise, durch das Programm zu führen, das Festzelt in seinen Bann. Ein besonderer Moment war die Ehrung für jahrelange Treue einiger Schützen, besonders die für unseren Ehrenpräsidenten Alfons Linnemann, der sich trotz gesundheitlicher Pro-

bleme aufgemacht hatte, die Ehrennadel für 70 Jahre Vereinstreue persönlich entgegen zu nehmen. Ebenfalls wurde Theo Hunken Schröder und Theo Vedder für 70 Jahre geehrt, allerdings konnten die beiden aus gesundheitlichen Gründen nicht kommen. Der Frühschoppen klang schließlich aus, wie er immer ausklang: beim neuen Hampelmannkönig. Und dort konnte sich Friedrich Mefus ebenfalls einen Traum erfüllen: Er schaffte es, den Hampelmann aus dem Kasten zu holen, und lud alle ein bei ihm auf sei-

nem Anwesen auf dem Domhoff die letzten Stunden unseres Festes zu verbringen. Dieser Einladung folgte ein Großteil des Zeltes.

Wir haben auch in diesem Jahr ein tolles Schützenfest gefeiert. Im kommenden Jahr feiert der Verein sein 125-jähriges Bestehen. Gespannt warten wir auf die Ereignisse, die auf uns zukommen.

Wir wünschen allen Lesern eine stressfreie Weihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2020.

Mit dem Thron zurück in die 90er



Am 09.11. fand die Thronabrechnung, zu der der alte Thron, der neue Thron und der Vorstand zusammenkamen, statt.

König Hendrik Pagenkopf lud zum Thema „Kinder der 90er“ zu einem geselligen Abend im Schießkeller ein. Bei gutem Essen und dem ein oder anderen Kaltge-

tränk wurde ein schöner Abend verbracht, bei dem man das Westkirchener Schützenfest und die danach anstehenden Feste nochmal Revue passieren ließ.

Es war ein gelungener Jahresabschluss, ehe wir schon bald in das Jubiläumsjahr 2020 starten.

Ausflug vom Damenbataillon

Am 21. September 2019 stand der diesjährige Ausflug des Damenbataillons auf dem Programm. Mit 20 Mitgliedern sind wir zum Swingolfen nach Glandorf gefahren. Dort angekommen haben wir uns in drei Gruppen aufgeteilt, mit Dinkelbier und anderen Getränken versorgt. Nachdem sich jeder einen Schläger und Ball geholt hatte ging es mit einer kleinen

Einweisung weiter, anschließend konnten wir direkt starten und unsere Schlagkraft beweisen.

Nach einem lustigen, unterhaltsamen und trinkreichen Nachmittag ging es zurück nach Westkirchen. Im Pfarrheim wartete ein leckeres bayrisches Buffet von Jutta auf uns.

Den Abend ließen wir bei Wein und Bier gemütlich ausklingen.





Erst die Arbeit, dann das Vergnügen

Wir haben den letzten Sonntag im August, ca. 10Uhr. Dass bedeutet für die Westkirchener Ehrengardistin oder den Ehrengardisten, rann an den Kleiderschrank, weiße Hose, Rock, Hemd oder Bluse anziehen, rein in die blank geputzten Schuhe oder Stiefel. Jacke an, Hut auf und los geht's zum 65 Kreisehregardentreffen in Sassenberg. Um 10:45 ist das Treffen bei Vedder angesetzt, wenn man dann so kurz vor 11 Uhr ankommt und dann eine doch kleine Anzahl an Ehrengardisten sieht, denkt man sich: „Mhhhh, es könnten doch einige mehr sein.“ Aber man beruhigt sich gegenseitig. „Da kommen noch Welche, gestern Abend war doch Fallschirmfest auf dem Sportplatz.“ Die zweite Frage ist wie jedes Jahr: „Wie haben die 5 gestern mit dem Luftgewehr geschossen. Ach war ganz okay, hätte aber besser sein können,“ ist dann meistens die Antwort. Die nächste Frage lautet dann, wo sind unsere Damen? Antwort: Die kommen gleich, die sind noch bei Ihren gemeinsamen Sektfrühstück. Je näher die Busabfahrt um 11:30 Uhr rückt, umso mehr Leute werden es. Und bei der Gewehrausgabe, wiederholt sich ein immer wieder kommendes Ritual. „Ich brauche noch weiße Handschuhe, mir fehlt das Eichenlaub an der Jacke oder wer kann mir meine Krawatte neu binden? Pünktlich ging es dann mit fast 50 Ehrengardisten Richtung Sassenberg. In Sassen-

berg angekommen suchte man sich auf dem weitläufigen Schützenplatz ein schattiges Plätzchen, bildet eine große Runde, lässt den Hut umhergehen, bestellt Getränke und wartet auf die Dinge, die heute noch so kommen werden. Für den Kommandeur der Ehrengarde, in diesen Jahr mein Adjutant Christian Bentrup, der für Dirk Brandt eingesprungen ist, die Kommandeurin der weiblichen Ehrengarde, unsere Königin Natalie, dem Vorsitzenden der Ehrengarde: Christian Diekmann und mich ging es dann um 12:15 Uhr, zur Kommandeursbesprechung. Dort wird die Anwesenheit der 32 Ehren- und-Damengarden, sowie der 5 Musikzüge festgestellt. Das entspricht etwa 1000 Schützen. Nach dem organisatorische Dinge besprochen wurden, zieht jede Ehrengarde ein Los mit der Startnummer für den Wertungsmarsch. Für die Kommandeure ging es jetzt zum Antreten. Die Wertungsrichter führen dann mit dem Planwagen zur Wertungsstrecke aber diesen Luxus hat man leider nicht jedes Jahr. ;) Der Wertungsmarsch läuft folgendermaßen ab: Auf einer 100m langen Wegstrecke steht in der Mitte eine Musikkapelle die ohne Unterbrechung den Petersburger-Marsch spielt. In diesem Jahr hat der Vorbeimarsch der Ehrengarden 30 Minuten gedauert. Die Wertungsstrecke ist mit Beginn und Ende markiert. Innerhalb dieser Strecke verteilen sich die Wertungsrichter

in der Zuschauermenge. Gleichschritt, Hand und Armschlag, sowie Ausrichtung der Gruppe, längs und quer, sowie die Korrektheit der Uniform, fließen mit in die Wertung ein. Es werden Punkte von 6 bis 10 vergeben. Der Wertungsrichter bewertet jede Ehrengarde. Nach Beendigung des Wertungsmarsches wird die Wertungsliste eingesammelt und die Punktvergabe vom Schiedsgericht ausgewertet. Das Endergebnis setzt sich zusammen aus dem Marschergebnis (maximal 320 Punkte) und dem Schießergebnis der 4 besten Schützen einer Garde (maximal: 200 Ringe). Nach dem ich den Schützenplatz wieder erreicht hatte, kam von allem, sei es Königen, Mutter oder Vater, die mit mehreren Westkirchener Schützen eine Fahrradtour nach Sassenberg gemacht hatten oder den eigenen Ehrengardisten die Frage: „Na, wie waren wir?!“ ;) Nachdem alle Fragen geklärt waren ging es zum

gemütlichen Teil über. Um 18Uhr war dann Antreten zur Bekanntgabe des Siegers angesagt. Zu unserer aller Freude belegt Thomas Altefrohne mit 49 Ringen / Stechschuss 8, den zweiten Platz beim Schießwettbewerb. Mit einer Marschbewertung von 279 Punkten und einem Schießergebnis von 185 Ringen belegten wir mit dem Gesamtergebnis von 464 Punkten den 11ten Platz. Auf der Rückreise wurde dem Kommandeur Dirk Brandt per WhatsApp ein Geburtstagsständchen gesungen und das gute Ergebnis mitgeteilt. Etliche Ehrengardisten sind noch weiter zum Hoetmarer Schützenfest gefahren. Dort haben sie unser gutes Abschneiden bis in die frühe Morgenstunde gefeiert. Im nächsten Jahr treffen wir uns bei der Damengarde vom Schützenverein Hinter den drei Brücken, als Ausrichter des 66ten Kreisehregardentreffens, alle wieder und freuen uns schon jetzt auf einen schönen letzten Sonntag im August.



Leider ist hier das Bildmaterial nicht so scharf wie Peters Blick, der im rechten Teil des Bilds zu sehen ist.



Highlights aus 30 Jahren kabarettistischer Zusammenarbeit

Was machen wir hier?

Unser kommendes Schützenfest wird mit einem kabarettistischen Leckerbissen beginnen: Münsters Vorzeigekabarettisten **Harald Funke und Jochen Rüter** werden am Freitag, 26. Juni 2020, in unserem Schützenzelt ihre Highlights aus 30 Jahren kabarettistischer Zusammenarbeit präsentieren. Mit ihrem Bühnenjubiläum haben sie bisher einiges an Aufsehen und noch mehr Begeisterung erregt, sodass wir uns auf den zweiten Auftritt des Duos freuen. Bei ihrem ersten Gastspiel brachten sie 2014 bereits das Schützenzelt zum Toben und sind Vielen in bester Erinnerung geblieben.

Jenseits von abgehobener Politikerschelte und geistig tiefer gelegter Comedy führen Funke & Rüter den Zuschauer vom Kleinsten

ins Größte, vom Privaten ins Politische, vom Frühstücksbrötchen zur Religion, und wieder zurück und das alles mit einer Komik, „die selbst einen Stuhl zum Lachen bringen würde“. Betritt der Kabarett G2-Gipfel die Bühne, gilt: Ein lang (Rüter), ein kurz (Funke), danach fühlt man sich besser! Garantiert mit Risiken und Nebenwirkungen. Auch die Presse hält mit ihrem Urteil nicht hinterm Berg: „Genial erklärten Funke & Rüter die internationale Finanzwelt mit Hilfe von Zuschauern wie Michael oder Gerda...“, „Hochaktuell, bissig und äußerst amüsant“. „Kabarett der Spitzenklasse mit Harald Funke und Jochen Rüter“ ist „Messerscharfes politisches Kabarett“. Karten gibt es ab sofort zum Preis von 20 Euro bei allen Vorstandsmitgliedern.



-Strategieabend des Jugendbataillons-

Am Freitag, 24. Januar endet ab 19 Uhr das 3. **lensch ärgere dich nicht** Turnier des Jugendbataillons im Pfarrzentrum statt. ediglich gute Laune und

starke Nerven sind mitzubringen. Liebe Jugendliche, bitte meldet euch bis zum 20. Januar per Whatsapp hierzu an. Wir freuen uns auf Euch!



350 Jahre Schützenvereine Ostenfelde, Ennigerloh und Westkirchen

Im Rahmen des Jubiläumsjahres wird es am Samstag vor Pfingsten, eine besondere Veranstaltung geben. Da die Bürgerschützen aus Ostenfelde (100 Jahre), sowie die Hubertus Schützengilde Ennigerloh (125 Jahre) und wir (125 Jahre) ein rundes Jubiläum feiern, kam die Idee auf, eine gemeinsame Veranstaltung für einen guten Zweck zu organisieren. Herausgekommen dabei ist:

Am Samstag 30. Mai 2020 wird es einen bunten Nachmittag mit Tanz und Musikauftritten auf dem Gelände der Condor-Werke geben. Musikgruppen, sowie alle Tanzformationen aus den beteiligten Orten haben die Möglichkeit, sich dort auf einer Bühne oder auf einer Tanzfläche zu präsentieren und so diesen Nachmittag zu einem schönen Tag für Jung und Alt werden zu lassen. Die Bewirtung an diesem Tag mit Kaffee/Kuchen, Bratwurst und Getränke werden Mitglieder der Schützenvereine übernehmen. Am Abend wird das DJ Team RGB für einen runden Abschluss

sorgen. Bisher haben viele Musikgruppen einen kostenfreien Auftritt angekündigt, und dafür möchten wir uns an dieser Stelle schon einmal bedanken. Ebenfalls konnten schon einige Sponsoren gewonnen werden, um die im Vorfeld entstehenden Kosten aufzufangen, ihnen sei an dieser Stelle auch unser herzlichstes „Danke schön“ ausgesprochen.

Ziel dieser Veranstaltung ist, gemeinsam mit unseren Freunden aus Ostenfelde und Ennigerloh einen schönen Tag im Rahmen unseres Vereinsjubiläum zu feiern, aber ebenso einen Betrag zu erwirtschaften, der dem Verein „Westkirchen hilft“ zu Gute kommt und der dann für Menschen verwendet werden kann, denen das Schicksal mitgespielt hat und die auf fremde Hilfe angewiesen sind.

Wir freuen uns auf diese Veranstaltung und möchten alle ansprechen, sich diesen Termin zu merken!

30. Mai 2020,**350 Jahre****Schützenvereine O-E-W**



Generalversammlung im Jubiläumsjahr – total neu !!

Der Arbeitskreis „Programmpunkte Jubiläumsjahr“ und der Vorstand haben sich vorgenommen die Generalversammlung im Jubiläumsjahr als Auftaktveranstaltung der Feierlichkeiten mal völlig anders zu gestalten. Dies war die erste schwierige Aufgabe für diesen Programmpunkt.

Als der grobe Rahmen stand kam dann noch hinzu das unsere langjährige Location, der Saal Strotmann-Mentrup, im März nicht mehr zur Verfügung

steht. Also wird die Generalversammlung auch an einem neuen Ort stattfinden.

Nicht wie gehabt an einem Sonntag, sondern am Samstag, den 07.03. um 19 Uhr laden wir zur Generalversammlung in die Halle unseres Vorstandsmitgliedes Philipp Mense an der Münsterlandstraße ein.

Musikalisch umrahmt wird der Abend durch den Spielmannszug Ostenfelde unter der Leitung von Thorsten Zywietz.

Neben gekühlten Geträn-

ken werden wir im Laufe des Abends die offiziellen Programmpunkte einer Generalversammlung wie Geschäfts- und Kassenbericht hören und auch Wahlen durchführen.

Daneben wir euch auch in lockerer Form das Programm des Schützenfestes mit dem Tag der Gäste und das weitere Programm des Jubiläumsjahres vorgestellt.

Ein kleines Rahmenprogramm wird das ganze begleiten.

Freut euch also auf einen

informativen, lustigen und gemütlichen Abend.

Und vom Vorbereitungsteam haben wir hier auch eine kleine Aufgabe an euch alle. Welche Abteilung des Vereis (Damenbataillon / männliches Schützenbataillon / Ehrengarde / ehemalige Könige) es schafft, prozentual an der Gesamtstärke der Abteilung die meisten Mitglieder an dem Abend vorzuweisen gewinnt einen tollen Preis für die Abteilung.

Also motiviert euch - wir sehen uns am 07.03.



Tag der Gäste

Das kommende Schützenfest und besonders der „Tag der Gäste“ wird der Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres. Weit über 20 Gastvereine und vier Musikzüge haben bereits eine Terminvormerkung bekommen und sind Gast auf unserm Schützenfest. Am Schützenfest Samstag treffen die **Gastvereine** am Nachmittag an „Schalkkamps Wiese“ an der Schliekstraße ein und nehmen Aufstellung zum großen Sternmarsch durch Westkirchen. Nach dem Antreten teilt sich der Zug in drei Formationen, welche Sternförmig durch Westkirchen Richtung Schlossgarten hinter Haus Diek marschieren. Dort angekommen wird es eine Ansprache eines Gastredners und ein Jubiläumsfestakt geben. Anschließend geht es im gemeinsamen Marsch zum Schützenplatz. Dort angekommen kann

bei fröhlichen Spielen für standfeste Schützen und einem Hampelmann schießen für alle der Jubiläumsabend beginnen. Parallel zu den Aktivitäten auf dem Schützenplatz gibt es einen kleinen Empfang und eine Zeitreise durch unsere Vereinsgeschichte in Form einer Bilderausstellung im Zelt. Währenddessen werden sich die „Wacholderkiler“ warmsingen um direkt in den Abend zu starten und Jung und weniger Jung auf der Tanzfläche einzuladen. Die Bandpausen werden von einem DJ gefüllt, der jegliche Musikwünsche annimmt.

Um Uns als Verein von unser besten Seite zu präsentieren wäre es wünschenswert, wenn bereits zum Antreten am Nachmittag möglichst jeder Schütze unseres Vereins dabei wäre und unser 125. jähriges Jubiläum für alle unvergesslich macht.

Download der Festschrift von 1991

Auch wenn der Schützenverein erst 1895 gegründet wurde so konnten wir schon 1991 auf 175 Jahre Schützenwesen zurückblicken.

Hierzu wurde schon vor inzwischen 28 Jahren eine Festschrift erstellt, die bis ins Jahr 1816 zurückschaut. Dieses Werk steht nun auf

unserer Webseite unter „Aktuelles“ zum download bereit. Schaut euch die Festschrift ruhig noch einmal an.

Wer weiß, vielleicht fragen wir zur Generalversammlung oder später einmal euer Wissen ab. :-)



Schützenverein Westkirchen e.V.

VOLLTREFFER

1895 Jahre
2020



Schützenverein
Westkirchen

mit Freunden feiern

Jubiläumsprogramm 2020

Samstag, 8. Februar ab 20 Uhr

Kneipenkarneval meets Party

Samstag, 7. März um 19 Uhr

Generalversammlung

Samstag, 30. Mai

Benefizkonzert der Schützenvereine

Schützenfest

Freitag, 26. Juni Funke & Rüther

Samstag, 27. Juni „Tag der Gäste“

Sonntag, 28. Juni
Festakt,
Vogelschießen,
Zapfenstreich

Montag, 29. Juni
Schützenmesse
& Frühschoppen

Samstag, 12. September

„Westkirchen rollt“

Donnerstag, 31. Dezember

Silvestergala

Infos zu unseren Jubiläumsveranstaltungen gibt's auf

www.schuetzenvereinwestkirchen.de.

Außerdem viele Informationen zum Jubiläum und weiteren Programmpunkten der Abteilungen.



Das Jahresprogramm kann bequem mit dem rechten QR Code online geöffnet werden.

— Zum 4. mal Karneval meets Party —

Die fünfte Jahreszeit hat auch im Jubiläumsjahr ihren festen Platz im Schützenkalender.

Zum einen werden wir wieder mit einem Mottowagen an den Umzügen unserer benachbarten Orten teilnehmen, zum anderen veranstaltet der Schützenverein wieder eine Karnevalsparty.

Das Festkomitee hat für

2020 den Entschluss gefasst, diese Veranstaltung in der Gaststätte „Am Nienkamp“ stattfinden zu lassen.

Wer also Lust hat mit Freunden in ungewohnter Kleidung zu feiern der sollte die Chance nutzen und sich rechtzeitig Karten für die diese jecke Veranstaltung besorgen.

1895 Jahre
2020

Schützenverein
Westkirchen
mit Freunden feiern

Kneipen-Karneval meets Party

am 08. Feb. 2020

Kartenvorverkauf ab 01.12.2019

- Beim Festkomitee
- In der Gaststätte Am Nienkamp
- Im Raiffeisenmarkt Westkirchen

Eintritt: 5€

Karneval 4.0 ab 20:00 Uhr in der Gaststätte „Am Nienkamp“

Kostümierung erwünscht



VEDDER Premiumevent – wir bieten Ihnen die ganze Welt des Events aus einer Hand.

Von der Organisation, Beratung, Planung, Dekoration, Technik, über Personal, Catering, Arrangements, Getränkeservice, bishin zum Inventar – und vieles mehr ...



CATERING



GETRÄNKESERVICE



JUST FOR RENT



SERVICE



EVENTMANAGEMENT



Porzellan
Bestecke
Gläser
Tisch- und Buffetzubehör
Warmhalte- u. Küchensysteme
Küchenequipment
Theken
Bestuhlung
Tischwäsche
Deko und Beleuchtung
Bühnen, Absperrungen und Bodenbeläge
Zelte und WC
Heizungen ... und vieles mehr!